

Pankower Allgemeine Zeitung

Unabhängige Zeitung für Pankow

- Home
- AKTUELL
- BEZIRK
- BAUEN
- WIRTSCHAFT
- SHOPPING
- MARKT
- THEMEN
- RECHT
- KULTUR
- LEBEN
- Envelope icon
- Search icon
- Refresh icon

AKTUELLE NEWS



THEATER KONSTANZ eröffnet STÄNDIGE VERTRETUNG in Pankow

M/S 12. Juni 2019



Planungsworkshop: Erneuerung der Skateanlage im Bürgerpark Pankow

M/S 11. Juni 2019

Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportstadion wird abgerissen

M/S 8. Juni 2019

St. Josefsheim in Prenzlauer Berg muss geschlossen werden

M/S 5. Juni 2019

Home > Bezirksnachrichten > Erneuter Diebstahl des Kirchendaches

Erneuter Diebstahl des Kirchendaches



m/s 13. November 2014 Bezirksnachrichten

In der Nacht vom 11. auf den 12. November 2014 wurden erneut Teile der Kupferabdeckung des Daches der Bucher Schlosskirche entwendet. Die Vorgehensweise der Täter war ähnlich wie im Frühjahr, als die Täter entlang von Blitzableiter und Regenrohr emporgeklettert waren, und sich am Blechdach zu schaffen machten.



Auch diesmal wurde mit einem hohen Maß an krimineller Energie und roher Gewalt und in geradezu artistischer Manier das Dach geentert. Es wurden ca. 20 m² Kupferblech von den Dachsparren gelöst und entfernt.

Hoher Schaden wegen Notreparaturen

Pfarrerin Cornelia Reuter drückte die Bestürzung der Gemeinde aus:

“ Wir, die Evangelische Kirchengemeinde Buch, sind über diese erneute Beschädigung des Kupferdaches unserer Kirche entsetzt, hat es doch am Martinstag zuvor vielen Kindern, Eltern und Großeltern Schutz geboten. Miteinander teilen und damit ein Licht der Hoffnung in die Welt tragen, das war die Botschaft der Martinsgeschichte. Nun sind wir wieder auf Ihre Unterstützung und Spendenbereitschaft angewiesen, damit das Dach repariert werden kann.“



Dachschaden am Vordach der Bucher Schlosskirche im März 2014 – Foto: C.Reuter

Problem Metaldiebstahl

Der Diebstahl von Kupferblech und Kupferkabeln hat sich in Berlin erheblich ausgeweitet. Aus direkten Beobachtungen geht hervor, dass sich in der Stadt osteuropäische Arbeitssuchende in der Stadt bewegen, und gezielt Alteisen und hochwertiges Metallzeug sammeln. Zum Teil hausen sie als Obdachlose in Bahnanlagen und unübersichtlichen Geländen und suchen tagsüber die Gegend systematisch ab. Auf der abgeräumten Trümmerfläche am Nordkreuz waren z.B. über mehrere Tage vier bulgarische Obdachlose mit dem Metallsammeln beschäftigt. Zum Teil wurden auch Metallreste per Hand ausgegraben, die von über hundert Jahre alten Licht- und Signalmasten der ehemaligen Reichsbahn stammten – ein Zeichen, wie groß die Menschen selbst in Not sind, und aus Not handeln.

Am Ende des Tages waren pro Kopf Eisen- und Metallreste von weniger als 30kg Gewicht gesammelt – jedoch genug, um beim „Schrotter“ genug Geld das Essen für den nächsten Tag zu bekommen.

Schrottpreise des Tages

Metalle und Metallschrott bringen inzwischen hohe Schrotterlöse, sodass sich das Sammeln per Hand durchaus lohnt. Die aktuellen Tagespreise je Kilogramm werden in Internetbörsen bekanntgegeben. Die Durchschnittspreise am 12.11.2014:

- Mischschrott 0,12 € | - Scherenschrott 0,14 € | - Aluminium 0,70 € | - Blei 0,70 € | -
Edelstahl 0,70 €
- Hartmetall 9,00 € | - Kupferschrott 4,00 € | - Messing 2,50 € | -Zinn 6,00 € | - Zink 0,70 €

Bucher Schloßkirche ohne Schutz

Die Bucher Schloßkirche ist in der Nacht kaum zu schützen, Friedhofsmauern, Bäume und immergrüne Sträucher verdecken den Blick.

Pfarrerin Cornelia Reuter ist deshalb wohl auch bedrückt, wenn sie zu Spenden aufruft:

„Mir fällt es schwer, um Ihre Spendenbereitschaft in derselben Angelegenheit zu werben, da wir einen Wiederholungsfall offensichtlich nicht ausschließen können. Um so wichtiger ist für uns Ihre Hilfsbereitschaft, zeigt Sie uns doch an, dass wir mit unserer Not nicht allein stehen. Die Spendenbereitschaft im Frühjahr hat uns gezeigt, wie gut wir in eine hilfsbereite Nachbarschaft eingebettet sind. Bitte lassen Sie uns auch jetzt nicht im Stich. Wir erbitten Ihre Spende auf unser Konto.“

Weitere Informationen:

www.schlosskirche-berlin-buch.de

Spenden-Konto:

Ev. Kirchengemeinde Buch

IBAN DE 70 2106 0237 0024 5921 45

BIC GENODEF1EDG

Stichwort „Kirchendach“

< Weihnachtszauber 2014 in
Pankow

»Reiche Gleichheit« – Nach dem
Sozialismus ist vor dem
Sozialismus >

m/s

ÄHNLICHE ARTIKEL



Blutspende im April 2019 in Pankow



Temporäre Straßen-Spieltage in der Gudvanger Straße



Blutspende im Juni 2019 in Pankow

Pankower Allgemeine Zeitung

Die Pankower Allgemeine Zeitung ist politisch unabhängig und thematisiert Nachrichten aus dem Berliner Bezirk Pankow und seinen 13 Ortsteilen.

Die Zeitung besteht seit Mai 2012. Neben lokalen und kommunalen Themen werden auch allgemeine und allgemeinpolitische Themen behandelt.

Media Daten

Pankower Allgemeine Zeitung

LEBEN



Mobbing-Prävention an Schulen

M/S ⌚ 18. April 2018



Einstieg in die Permakultur in Prenzlauer Berg

M/S ⌚ 9. Oktober 2017



Feinstaub und NOx – das Gesundheitsrisiko minimieren

M/S ⌚ 21. August 2017

Das *faire* Leser-Abo

